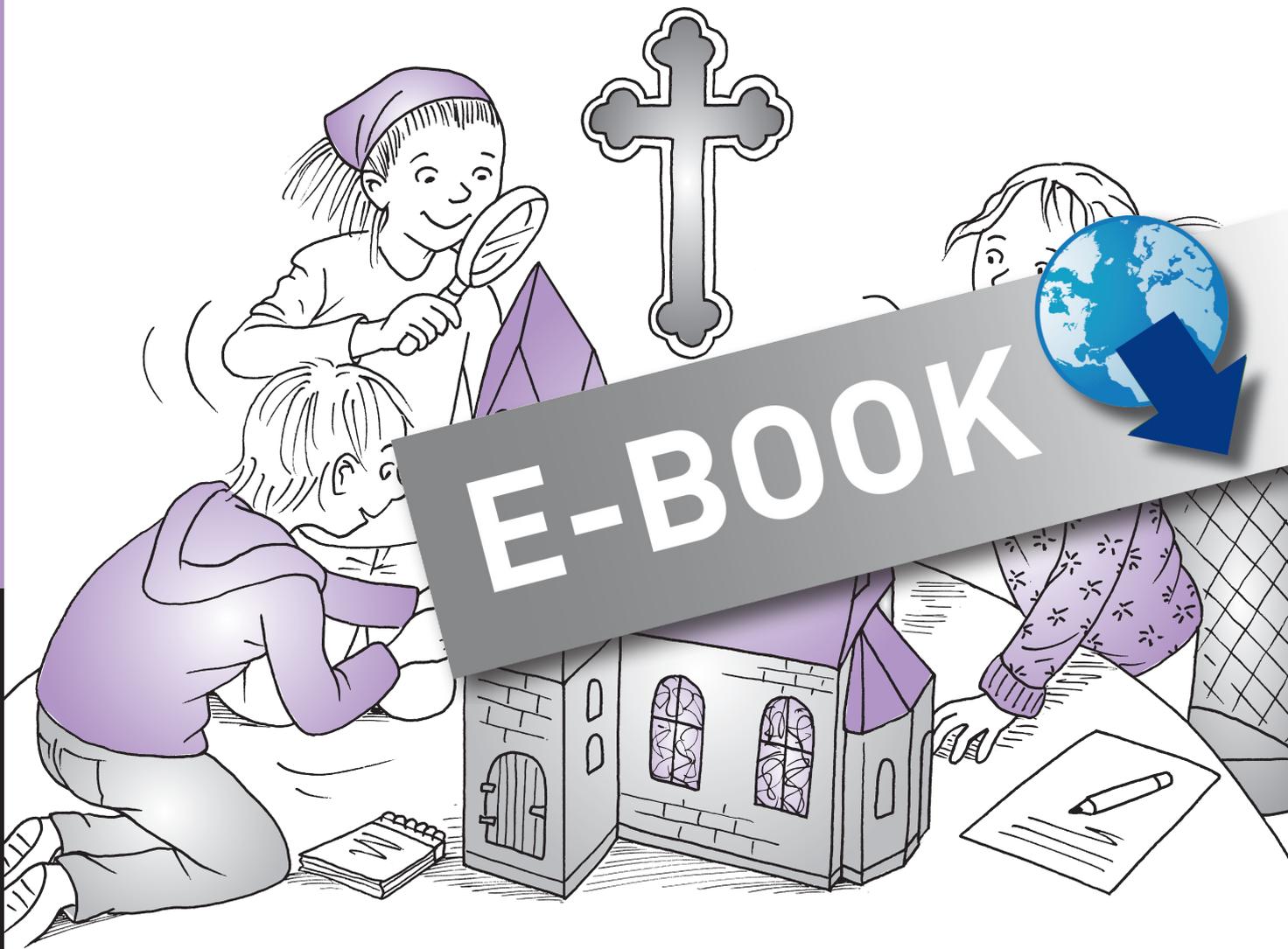


Nicole Weber

BerGEDORFER® Unterrichtsideen



Lernstationen Religion Kirche

3./4. Klasse



Nicole Weber

Lernstationen Religion Kirche



Persen Verlag

Die Autorin:

Nicole Weber – arbeitet als Grundschullehrerin in Niedersachsen und veröffentlichte bereits zahlreiche Bücher zum offenen Unterricht in der Grundschule.

© 2013 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Katharina Reichert-Scarborough
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

ISBN: 978-3-403-53332-0

www.persen.de

Inhalt

1	Einleitung	4
2	Möglichkeiten zum Erfahren einer Kirche	5
3	Die Lernstationen	
	Äußere Merkmale einer Kirche	7
	Berühmte Kirchen	8
	Kirchen früher und heute	9
	Kirchen aus Schachteln	10
	Kirchenglocken	11
	Ein Kirchenfenster	13
	Erkundungsgang durch eine Kirche	14
	Gegenstände einer Kirche	16
	Die Innenausstattung der Kirche	20
	Eine Kirche im Schuhkarton	21
	Die Farben der Altartücher	24
	Ein Altar	26
	Katholische Kirchen	28
	Geschichte: Der Kirchenbesuch	30
	Ein Gottesdienst	33
	Unsere Gemeinde	35
	Die Gemeindemitarbeiter	37
	Wichtige Feste im Jahreskreis	39
	Die Taufe	42
	Die Konfirmation	45
	Der Kindergottesdienst	47
	Lieder	48
	Die Entstehung der Kirche	49
	Teilung der Kirche	51
	Besinnung durch Legen eines Mandalas	53
	Gebete und Glaubensbekenntnis	54
	Kirchenrätsel	58
	Spiel: Kreuz und quer durch die Kirche	60
	Puzzle: Der Kirchenraum	66
4	Anhang	
	Lernzielkontrolle	68
	Deckblatt für eine Projektmappe	70
	Urkunde für die Einheit	71
	Mini-Poster: Wichtige Gegenständen einer Kirche	72
	Mini-Poster: Merkmale einer Kirche	73

1 Einleitung

Einige Kinder haben durch das Elternhaus viel Erfahrung im Zusammenhang mit der Kirche und Kirchenräumen, andere dagegen gar keine oder wenige. Damit allen Kindern die Chance gegeben wird, die Kirche am Heimatort oder im Allgemeinen zu erfahren, soll dieses Material Möglichkeiten aufzeigen, um vielfältig dieses große Thema zu behandeln. Den Schülerinnen und Schülern soll die Möglichkeit gegeben werden, den Kirchenraum und die Botschaft, die ein Kirchenraum verkündigt, zu erfahren. Auch das Kennenlernen der Arbeit in der Kirchengemeinde soll ein wichtiger Bestandteil sein.

Unverzichtbar für diese Einheit ist der Gang in eine Kirche. Kirche erfahren können Kinder nur, wenn sie sie auch entdecken dürfen. Dafür wäre ein Termin mit einer Pfarrerin/einem Pfarrer oder einer Küsterin/einem Küster gut, da die Schülerinnen und Schüler den Kirchenraum dadurch intensiver erleben können. Schön ist es auch, wenn mehrere Kirchen besucht werden und deren Unterschiede herausgestellt werden können, zum Beispiel der Besuch einer katholischen und evangelischen Kirche.

Den Kirchenraum wahrzunehmen bedarf es mehr als „Arbeitsblattdidaktik“. Da die Kirchenpädagogik ein sehr weites Feld ist, kann dieses Material nur einführenden Charakter haben. Die Schülerinnen und Schüler sollen sich den Raum „Kirche“ selbst erschließen dürfen. Sie sollen die Kirchen auf sich wirken lassen und verschiedene Übungen und Spiele in der Kirche machen dürfen. Nur so kann der Raum auf sie wirken. Dabei ist es wichtig, die Kirche von außen nach innen zu erkunden. Zuerst sind die äußeren Merkmale einer Kirche von großer Bedeutung und dann kann es um das Sichten des Innenraums gehen. Ist dann der Innenraum erkundet, geht es an die Details. Wichtig ist auch, dass die Kinder einzelne Gegenstände berühren dürfen. Alle Sinne sollten, wenn möglich, angesprochen werden.

Des Weiteren ist es wichtig, nicht nur Kirche als Gebäude kennenzulernen, sondern auch die Gemeinschaft, die Kirche schafft. Was hinter dem Wort Kirche noch alles steckt, soll durch dieses Material für die dritte und vierte Klasse erfahren werden.

2 Möglichkeiten zum Erfahren einer Kirche

Es gibt viele Möglichkeiten, den großen Bereich „Kirche“ zu erfahren. Hier wird nur kurz skizziert, was alles durchgeführt werden kann. Folgende Ideen ergänzen die Lernstationen:

- Bei der Besichtigung einer Kirche vor Ort (von außen) schätzen, wie hoch die Kirche ist.
- An der Eingangstür stehenbleiben und sie betrachten. (Wenn die Kirche mehrere Türen hat, dann können sich die Kinder eine aussuchen und sie abzeichnen.)
- Den Innenraum der Kirche auf sich wirken lassen. (Die Schülerinnen und Schüler sollen einfach im Raum stehen bleiben und einen kurzen Moment die Stille genießen. Vielleicht spielt gerade die Orgel, sodass die Kinder den Klängen lauschen können.)
- Den Glockenturm erforschen, Glocken anschlagen, evtl. anschließend eine Glocke zeichnen.
- Auf die Kanzel gehen.
- Eine Rallye durch die Kirche veranstalten.
- Den Grundriss der Kirche zeichnen.
- Die Orgel erkunden, anhören, evtl. selbst spielen und erklären lassen.
- Das Taufbecken näher betrachten und über die eigene Taufe nachdenken.
- Sich eine bestimmte Sache im Inneren der Kirche aussuchen und malen, zum Beispiel eine Säule.
- Sich als Gruppe um den Altar versammeln und die Gegenstände darauf betrachten.
- Gemeinsam singen und die Akustik der Kirche auf sich wirken lassen.
- Gemeinsam in die Kirche einziehen, zum Beispiel Nachstellen eines Hochzeitseinzuges.
- Säulen können gezählt oder mit den Armen umfasst werden.
- Leuchter aus Ton herstellen oder zeichnen
- Zählen einzelner Gegenstände wie Bänke, Kreuze ...
- Gegenstände mit verbundenen Augen ertasten.
- Durch die Kirche gehen und Gegenstände auswählen, zu denen Kinder eine Frage haben oder etwas erzählt oder erklärt haben möchten.
- Den Turm erkunden.
- Einen Gottesdienst besuchen oder eventuell selbst einen planen.
- Fotos machen und anschließend beschriften.
- Mitarbeiter einer Kirchengemeinde interviewen.
- Verschiedene Kirchen (z. B. eine evangelische und eine katholische Kirche) besuchen.

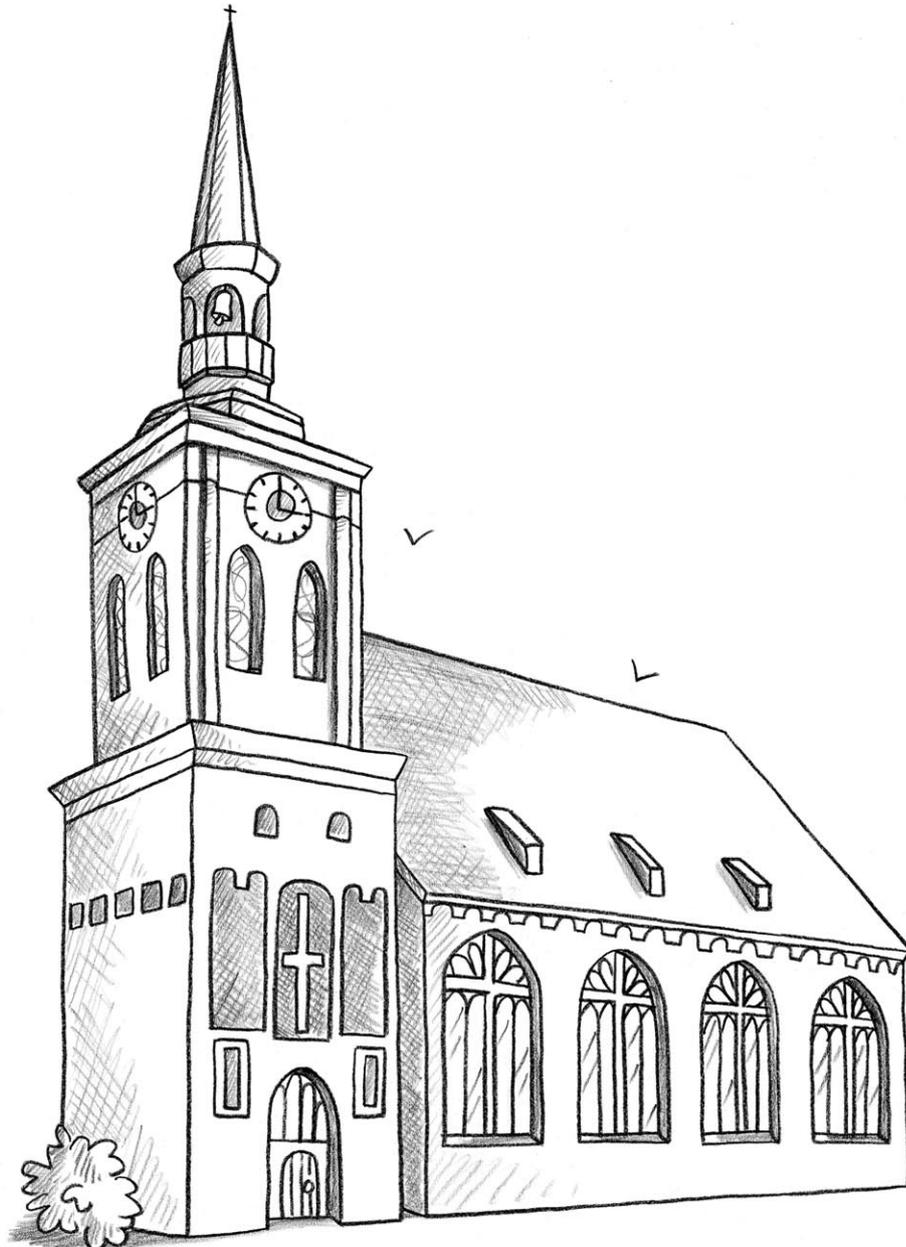
Wichtig ist es, zunächst eine Kirche von außen zu betrachten, zum Beispiel um die ganze Kirche herumgehen, die Schritte zählen beim Umkreisen, die Kirche zeichnen, Besonderheiten der Kirche herausstellen usw. Erst nach diesem ausführlichen Kennenlernen des äußeren Kirchengebäudes sollte es an das Erschließen des Innenraumes der Kirche gehen.



Äußere Merkmale einer Kirche

Arbeitsauftrag

- Schau dir das Kirchenbild genau an.
- Schreibe rund um die Kirche, welche äußeren Merkmale eine Kirche hat, zum Beispiel: Kirchturm.



Lösung

(äußere Merkmale: Kirchturm, Kirchturmspitze mit Kreuz, Kirchturmuhren, Eingangstür/Kirchenportal, Kirchenfenster mit runden Bögen, Kirchenglocke mit Glockenturm, dicke Mauern, Fassade)